

## Tagesdosis 30.11.2017 - Windbeutel des Jahres

*Ein Kommentar von **Bernhard Loyen**.*

Der Windbeutel ist ein hohles Gebäckstück, welches mit Schlagsahne gefüllt ist. Foodwatch ist ein gemeinnütziger Verein, der sich mit den Rechten von Verbrauchern und der Qualität von Lebensmitteln auseinandersetzt.

Jährlich, seit dem Jahre 2009, verleiht diese Organisation den goldenen Windbeutel. Es ist die Auszeichnung für die dreisteste Werbelüge des Jahres. Höflich formuliert, bedeutet dies Verbrauchertäuschung. Der Volksmund betitelt es, die Katze im Sack kaufen und etwas direkter formuliert geht es um dreistes Lügen und Beschiss am Kunden.

Der diesjährige Preis, geht zum Wiederholungstäter Alete. Bekannt für Babynahrung, ist es dieses Jahr der beworbene Kinderkeks, der foodwatch erzürnt. Wir lernen: Alete vermarktet seinen Kinderkeks entgegen den Empfehlungen von Medizinern schon für Säuglinge ab dem achten Monat „zum Knabbern lernen“ – dabei sind die Babykekse mit 25 Prozent Zuckeranteil sogar zuckriger als Leibniz Butterkekse und fördern Karies[1]. "Alete nutzt sein positives Image bei Eltern aus, um auf Kosten der Kleinsten Kasse zu machen – das grenzt an Körperverletzung durch Irreführung", so Sophie Unger von foodwatch, Wahlleiterin beim Goldenen Windbeutel.

Es geht also wieder Mal, um die bewußte Täuschung des Bürgers. Ein Kinderkeks, als Symbol für die Gier des Erfolgs und der Gewinnmaximierung, mit dem Wissen des Schadens für den Endverbraucher, in dem Falle den gutgläubigen Eltern und den junggeborenen Hauptopfern, den Babys.

Wie reagiert die beschuldigte Firma? Wie die Kollegen aus der Politik, mit unglaublichen Worthülsen, also heißer Luft aus dem ofenwarmen Windbeutel: Nach dem Start der diesjährigen Wahl und der Nominierung des Babykekse hatte Alete reagiert und angekündigt, den Hinweis "babygerecht" nicht weiter auf der Packung abzudrucken und die Rezeptur zu verändern. Wer es dann glauben mag.

Was ist auch hier, ähnlich den Abläufen in der Politik, das eigentliche Problem? Die Dreistigkeit des Herstellers, bzw. der Politiker, oder die weiterhin vorhandene Gutgläubigkeit des Verbrauchers, bzw. des Wählers. Auch hier wählt der Kunde, der Bürger, in eigener Verantwortung gegenüber sich selbst oder dem Kindswohle, das Produkt, das Programm und vertraut dem Anbieter, der Partei. Guter Name, kenne ich, war doch immer Qualität, wurde mir empfohlen, gibt es Alternativen?

Diese, unsere Welt will einfach nicht besser werden. Es wird täglich über Alternativen zur herrschenden Stimmung und Perspektivlosigkeit vieler Menschen diskutiert und informiert. Wir können es aber so lange drehen und wenden wie wir wollen, am Ende werden entsprechende

Institutionen, ob aus den Industrien oder der Politik, so lange weitermachen, wie sich Bürger und Wähler gutgläubig, unreflektiert, halbherzig, oder schlicht unmotiviert für die jeweiligen Produkte und Parteien entscheiden werden. Solange es zu keinem Boykott, oder Streik, oder schlichter Verweigerung von Seiten der Opfer, Benachteiligten und Unzufriedenen kommt, wird sich schlicht nichts an den gegebenen Verhältnissen ändern.

Wer den diesjährigen Windbeutel in der Politik erhält, obliegt ihrer eigenen persönlichen Wahl. Schon Otto Waalkes wußte in der 70ern, zur diesjährig prämierten Lebensmittelfirma die einzige richtige Antwort: Alete kotzt das Kind.

Etwas seriöser möchte ich Berthold Brecht aus dem Jahre 1952 zitieren. Ein Text von vor 65 Jahren ! Haben wir dazu gelernt ?

Das Gedächtnis der Menschheit  
für erduldet Leiden ist erstaunlich kurz.  
Ihre Vorstellungsgabe für kommende  
Leiden ist fast noch geringer.

Diese Abgestumpftheit ist es,  
die wir zu bekämpfen haben,  
ihr äußerster Grad ist der Tod.  
Allzu viele kommen uns schon heute vor wie Tote,  
wie Leute, die schon hinter sich haben,  
was sie vor sich haben, so wenig tun sie dagegen.

Und doch wird nichts mich davon überzeugen,  
dass es aussichtslos ist,  
der Vernunft gegen ihre Feinde beizustehen.  
Lasst uns das tausendmal Gesagte immer wieder sagen,  
damit es nicht einmal zu wenig gesagt wurde!  
Lasst uns die Warnungen erneuern,  
und wenn sie schon wie Asche in unserem Mund sind!  
Denn der Menschheit drohen Kriege,  
gegen welche die vergangenen wie armselige Versuche sind,  
und sie werden kommen ohne jeden Zweifel,  
wenn denen, die sie in aller Öffentlichkeit vorbereiten,  
nicht die Hände zerschlagen werden[2].

[1] - <https://www.foodwatch.org/de/informieren/aktuelle-nachrichten/alete-erhaelt-goldenen-windbeutel/>

[2] - <http://rette-sich-wer-kann.com/thema/das-gedaechtnis-der-menschheit/>

+++

*Dank an den Autor für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.*

*KenFM bemüht sich um ein breites Meinungsspektrum. Meinungsartikel und Gastbeiträge müssen nicht die Sichtweise der Redaktion widerspiegeln.*

+++

Alle weiteren Beiträge aus der Rubrik „**Tagesdosis**“ findest Du auf unserer Homepage: [hier](#) und auf unserer [KenFM App](#)

+++

Dir gefällt unser Programm? Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten hier: <https://kenfm.de/support/kenfm-unterstuetzen/>